

JAHRESUNTERWEISUNG ARBEITEN UNTER SPANNUNG (AUS) AN BATTERIEN UND BATTERIEANLAGEN

ERHALT DER FACHKUNDE FÜR ARBEITEN UND TÄTIGKEITEN NACH DIN
VDE 0105-100 ABS. 6.3 UND DGUV Regel 103-011

(Seminar-Nr.: E-402-JU)

TEILNEHMERKREIS

Elektrofachkräfte, Anlagenverantwortliche, Arbeitsverantwortliche, befähigte Personen, technische Führungskräfte, verantwortliche Elektrofachkräfte, EVU-Monteur, Elektro-Servicetechniker, Elektro-Instandhalter, Mitarbeiter mit AuS-Pass (als Vertiefungsseminar).

VARIANTE	DAUER	TERMINE	ABSCHLUSS	PREIS
Inhouse	1 Tag	nach Absprache	Teilnahme- Bescheinigung, AuS-Pass-Eintrag	auf Anfrage

NUTZEN

Als Elektrofachkraft sind Sie verpflichtet (BetrSichV § 2 + ArbSchG §12 + DGUV Vorschrift 1, §4), für den Erhalt der jeweiligen Fachkunde im Rahmen Ihrer Spezialkenntnissen Sorge zu tragen. Das Seminar dient dem Erhalt des AuS-Passes nach der DGUV Regel 103-011 zwischen Erst- und Wiederholungsausbildung im Rahmen der geforderten jährlichen Pflichtunterweisung. Dies ist die Grundvoraussetzung, um Arbeiten an Batterien und Batterieanlagen fachgerecht durchführen zu dürfen.

STANDORT

Inhouse

INHALTE

- Neuerungen für AuS nach dem ArbSchG, DGUV Vorschrift 3, DGUV Regel 103-011, TRBSn und DIN VDE 0105-100
- Gefahren und Wirkung des elektrischen Stroms auf den Menschen
- Arbeitsmethoden und die erforderlichen Werkzeuge
- Fachgerechte Auswahl von PSA, Werkzeugen und Hilfsmitteln sowie deren ordnungsgemäße Verwendung und regelmäßige Prüfungen
- Betriebliche Arbeitsaufträge, Arbeitsanweisungen, Betriebsanweisungen und Gefährdungsbeurteilungen
- Neues zum Transport und Lagerung von Batterien
- Erforderliche Prüfung und Dokumentation
- Besonderheiten zum Arbeiten an Batterien und Batterieanlagen